# Parallele Programmierung

9. Thread-sichere Container-Datenstrukturen

# Ankündigungen

- Testergebnisse
- Pflichtaufgabe
- Lehrveranstaltungsevaluation

#### Folie mit Anmerkungen

### **Uberblick**

- Thread-Sicherheit von Containern
  - Vector, Stack, HashTable und Dictionary
  - java.util.Collection-Implementierungen
  - java.util.Collections.synchronizedXXX
  - speziell: iterieren
- Experimentaldesign
- Hand-Over-Hand Locking bei verketteten Listen



\*.....

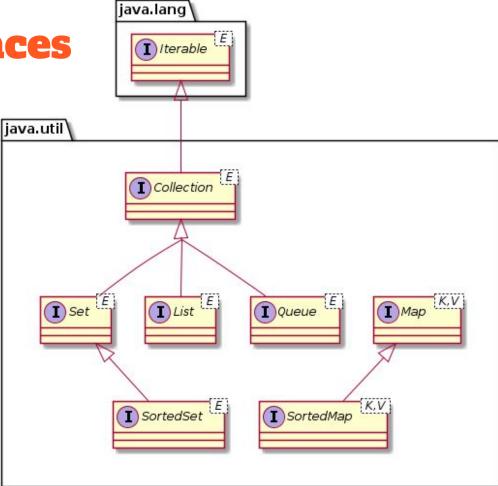
# Container-Typen

### Threadsicherheit von Containern

- Vector, Stack, HashTable und Dictionary
  - Alle öffentlichen Methoden sind synchronized.
  - Locking ineffizient in Single-Thread-Umgebungen
  - außerdem gibt es effizientere Methoden (ReadWriteLock)
- java.util.Collection-Implementierungen
  - sind deshalb nicht synchronisiert
  - Stattdessen gibt es Wrapper-Klassen, die die nicht Thread-sicheren
     Collection-Implementierungen kapseln:

```
List<Person> listUnsafe = new ArrayList<>();
List<Person> listSafe = Collections.synchronizedList(listUnsafe);
```

### **Collection Interfaces**

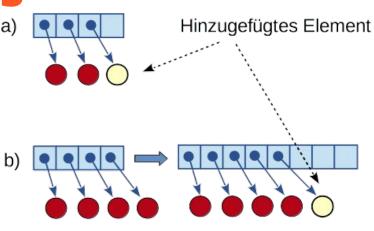


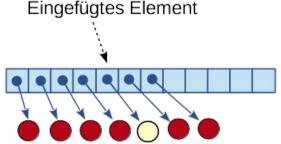
## Listenimplementierungen

bei ArrayList:

am Ende einfügen sehr leicht (O(1)), außer, wenn Array bereits voll ist. Dann muss mehr Speicher alloziert werden und die Elemente umkopiert werden (O(N))

in der Mitte => alle folgenden müssen verschoben werden (O(n))





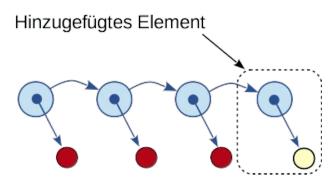
Bildquelle: Hettel & Tran, 2016

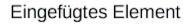
## Listenimplementierungen

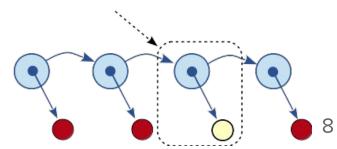
bei LinkedList:

am Ende einfügen erfordert Iterieren über die ganze Liste (O(N)),

in der Mitte => Iterieren bis dorthin, dann einfügen (O(n))







## java.util.Collections. synchronizedXXX

Folie mit
Anmerkungen

Jeder Zugriff auf eine durch synchronizedXXX erzeugte Collection/Map wird durch synchronized(this) geschützt.

- nicht sehr effizient
- immer die ganze Collection (oft nicht nötig)
- keine Unterscheidung zwischen Lesen und Ändern
- nur einzelne Methode ist synchronized, Problem bei Transaktion (z.B. Iterieren über Collection)



Bildquelle: eigene Darstellung

## Laborübung (15 Minuten)

pp.09.02.synchronizedWrapper

# Thread-sicheres Iterieren

### **Iterieren**

```
for (var i = 0; i < listSafe.size(); i++) {/*...*/}</pre>
```

- nebenläufig Element aus listSafe entfernen => IndexOutOfBoundsException
- nebenläufig Element zu listSafe hinzufügen => keine Iteration
- nebenläufig Element aus listSafe ändern => funktioniert

```
for (var p: listSafe) {/*...*/}
... identisch mit...
var it = listSafe.iterator();
while (it.hasNext()) {
    var p = it.next();
    // ...
}
```

 nebenläufig Element aus syncList ändern/entfernen/zu listSafe hinzufügen => ConcurrentModificationException

Folie mit Anmerkungen

### **Iterieren**

```
var listUnsafe = new ArrayList<Type>();
var listSafe = Collections.synchronizedCollection(listUnsafe);
synchronized (listSafe) {
    for (var e : listSafe) {
        Main.foo(e);
    }
}
synchronizedList,
synchronizedSet,
synchronizedSortedMap,
synchronizedSortedSet
```

Durch synchronizedCollection ist nur jeder einzelne isolierte Zugriff geschützt. Beim Iterieren muss (i.A.) ein äußerer Lock benutzt werden.

# Über HashMap iterieren

```
var mapUnsafe = new HashMap<KeyType, ValType>();
var mapSafe = Collections.synchronizedMap(mapUnsafe);
var setOfKeys = mapSafe.keySet();

synchronized (mapSafe) {
    for (var k : setOfKeys) {
        Main.foo(k);
    }
}
```

Beim Iterieren über eine Map muss die gesamte Datenstruktur gesperrt werden, da sonst während des Iterierens eine ConcurrentModificationException geworfen werden kann, wenn aus einem anderen Thread heraus die Map z.B. mit put modifiziert wird. Ohne synchronized (mapSafe) wäre nur jeder einzelne Zugriff auf mapSafe Thread-sicher, nicht die Gesamttransaktion (Iterieren über alle Elemente).

# Experimentaldesign

# Experimente/Experimental-design

Folie mit Anmerkungen

Am Anfang steht eine Hypothese über die Wirkzusammenhänge. Man postuliert also eine Abhängigkeit zwischen Elementen einer Situation.

unabhängige Variable (UV): Einflussgröße der Situation, die mehrere Ausprägungen hat.

**abhängige Variable (AV):** Messgröße, die man beobachten kann und von der man Änderungen erwartet, wenn UV variiert werden.

**Experiment:** planmäßige Variation der UV bei gleichzeitiger Beobachtung der Auswirkung auf die AV.

Aus den protokollierten Beobachtungen werden Rückschlüsse auf zu prüfende Hypothese gezogen.

## Laborübung (30 Minuten)

pp.09.01.Collections

### nicht prüfungsrelevant!

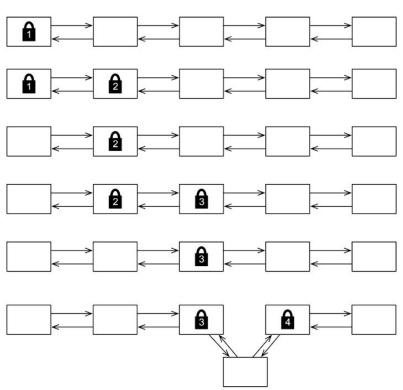
# Hand-over-Hand Locking

### **Hand over Hand Lock**

Bei einer verketteten Liste muss man bei einigen Operationen durch die Liste iterieren. Dafür muss man auf die Elemente der Liste lesend zugreifen.

Es ist nicht erforderlich, dass die gesamt Liste dafür gelockt wird.

- 1. Stattdessen wird immer nur das eine Element gelockt, das gerade untersucht wird (1).
- 2. Beim Schritt zum nächsten Element wird kurzfristig das nächste Element mitgelockt (1,2),
- 3. dann kann der vorige Lock gelöst werden (2),
- 4. Beim Schritt zum nächsten Element wird kurzfristig das nächste Element mitgelockt (2,3),
- 5. dann kann der vorige Lock gelöst werden (3),
- 6. Beim Schritt zum nächsten Element wird kurzfristig das nächste Element mitgelockt (3,4). Nun ist die richtige Position in der Liste erreicht und das neue Element kann zwischen (3,4) eingefügt werden.



Bildquelle: Butcher 2014